

3. Deutscher Altherren Supercup Ü-32 /Auslosung

Quelle: Mittelbayerische Zeitung November 2007 Am 27.-28. Juni 2008 ist es wieder soweit, dann wird der 3. Deutsche Altherren Cup 2008 in Oberhinkofen bei Regensburg angepfeifen. Der erste Sieger, der inoffiziellen Deutschen Ü-32 Meisterschaft, der FC Oberhinkofen wird dieses Turnier ausrichten.

Bereits am 23. November wird das Organisationsteam um Friedel Gehrke, Helmut Käffingstein und Kurt Schmidt die Auslosung vornehmen. Heinrich Pichlmeier Teamchef des FC Oberhinkofen hat dazu nach Oberhinkofen eingeladen. Wie schon bei den beiden ersten Veranstaltungen wird auch 2008 wieder ein Teil der Startgelder an eine karitative Einrichtung (Sternstunden e.V.) gehen. 2006 spendeten die Organisatoren Helmut Wagner und Friedel Gehrke 3.000 Euro an die Egidius Braun Stiftung, 2007 wurden 5.800 Euro an die Uwe Seeler Stiftung übergeben.

Es werden wieder die 32 besten deutschen Altherren Ü-32 Teams am Start sein. Weit mehr als 1000 Gäste werden wieder nach Oberhinkofen kommen um ihre Teams zu unterstützen.

Vorjahressieger Hertha BSC Berlin gilt wieder als der größte Titelfavorit. Im nächsten Jahr werden aber neben den Berlinern weitere Traditionsvereine wie der FC Augsburg oder Westfalia Herne versuchen die begehrte Trophäe zu erringen.

Seit dem Start 2006 in Frankfurt-Schwanheim und Hofheim Marxheim hat sich der Deutsche Altherren Supercup zu einer festen Einrichtung im Segment AH Fussball in Deutschland entwickelt.

Mit über 1000 Zuschauern hatte das Endspiel des 2. Deutschen Altherren Supercups zwischen Hertha BSC und dem SV Broitzem eine stattliche Kulisse und es zeigt, dass dieser Wettbewerb auch von den Zuschauern angenommen wurde.

Seit Freitagabend den 23.11. ist nun geklärt, wer gegen wen am 27. und 28. Juni 2008 um den AH-Supercup spielt. Spielorte sind Oberhinkofen, Obertraubling und Regensburg mit der Sportanlage am Weinweg.

Heinrich Pichlmeier, 2. Abteilungsleiter und Betreuer des Oberhinkofener Teams, begrüßte in Obertraubling neben Vertretern des Bayerischen Fußballverbandes die Organisatoren des Wettbewerbes mit Friedel Gehrke an der Spitze. Dieser freute sich, dass mit dem FC Oberhinkofen "der erste AH-Meister traditionell dazu bereit ist, Ausrichter zu sein" und verwies auf "den guten Zweck der Veranstaltung". Der Erlös des Turniers geht an Sternstunden e.V..

Unter
 Vertretern des Bayerischen Fußballverbandes, dem Organisationsteam des Veranstalters (Vorsitz Friedel Gehrke) sowie der Fußballabteilungsleitung des FC Oberhinkofen wurden folgende Gruppen ausgelost:
 3. Deutscher Altherren Supercup 2008 in Oberhinkofen
 Gruppe A Gruppe BFC Oberhinkofen (Bayern) SC Westfalia Herne (Westfalen) SV Broitzem (Niedersachsen) TSV Grödenwald (Bayern) SV Enkenbach (Region Südwest) VfB Lübeck (Schleswig-Holstein) MSV Börde 1949 (Sachsen-Anhalt) FC Augsburg (Bayern) Gruppe C Gruppe DFSV Budissa Bautzen (Sachsen) SG Niederhausen-Birkenbeul (Rheinland) SSV Troisdorf (Mittelrhein) SG Hoechst Classique (Hessen) TV Neuler (Württemberg) TSV Helmstedt (Niedersachsen) TSV Limmer (Niedersachsen) Ludwigsfelder FC (Brandenburg) Gruppe E Gruppe FTSV Rudow (Berlin) SSV Vimarja Weimar (Thüringen) TuS Germania Schnelsen (Hamburg) TSV Lesum (Bremen) SpVgg Feldmoching (Bayern) SV Daisbach (Baden) FC Isselhorst (Westfalen) Viktoria Buchholz (Niederrhein) Gruppe G Gruppe HFV Eppelborn (Saarland) Hertha BSC Berlin FC Eintracht Norderstedt (Hamburg) SV Scharzhof Walkenried (Niedersachs.) VfR Wellensiek (Westfalen) SV Stadelhofen (Südbaden) 1. FC Neubrandenburg (M. Vorpom.) VfR Bachem (Mittelrhein) Spielorte: Sportgelände Oberhinkofen (u.a. Austragungsort Halbfinale und Finale), Sportzentrum Obertraubling und Regensburg, Sportanlage am Weinweg Lokaler Veranstaltungsleiter: Heinrich Pichlmeier, Tel.

09401/5407Â ErlÃ¶s geht an die:Sternstunden e.V.

Â